

# Mangelnde Elternarbeit

**Beitrag von „elefantenflip“ vom 10. Juli 2004 20:55**

Ich muss einfach meinen Frust ablassen. Gestern haben wir unser ABC Fest gefeiert - seit Tagen haben wir es vorbereitet, Deko, ein kleines Stück geschrieben (eher Aneinanderreihung: Ich bin das erste Mäusekind, ich heiße Anna und esse gerne ...) eingeübt, Masken gebastelt. Die Kinder freuten sich sehr. Ich selber habe noch ein ABC Spiel für alle vorbereitet.

Das Fest fand in Absprache mit den Eltern Freitags, 18.00 Uhr statt, da einige Eltern arbeiten. Ca. 2 Wochen vorher starteten wir eine Umfrage, ob der Termin noch gewünscht wäre (die Eltern sollten wenn nötig bei den Elternpflegschaftsvorsitzenden absagen). Ein Elternteil meldete sich ab....

Gestern nun das Fest, es waren 13 Kinder da und 12 Elternteile vertreten.

Ich bin soooo sauer, denn für die Kinder tut es mir leid, es ist eine Klasse mit vielen benachteiligten Kindern, für die anderen Kinder auch (wenn ich keine Feste mehr mache, sind sie benachteiligt, denn umgekehrt hatte eine Mutter extra Urlaub genommen, weil sie solche Aktivitäten wichtig findet)....

Für mich selber auch, ich arbeite nur mit einer halben Stelle, letzte Woche hatte ich 3 nachmittägliche Schulveranstaltungen, mein Kind lag einen Tag im Krankenhaus und ich habe 3 Nachtschichten eingelegt, um das ABC Spiel vorzubereiten.

Ich finde es wichtig, dass die Kinder lernen, vor anderen zu reden - im Zoo fragte mich der Zoolehrer: "Sind sie eigentlich eine integrative Grundschulklasse" - daraufhin fiel den 3 Begleitmüttern die Kinnlade aus dem Gesicht - aber der Zoolehrer hat nicht unrecht - in besseren Bezirken wären bestimmt 6 Kinder in der Sonderschule. Gestern sprach mich eine offene Mutter einer Tochter an, sie mache sich Gedanken, ob es richtig wäre, ihr Kind in der Klasse zu belassen - die Klasse sei die lauteste (kann ich nicht bestätigen, hat aber wohl den RUF), es sind nur noch 4 Mädchen da. Einerseits möchte sie, dass ihr Kind in dem Umfeld aufwächst, wo es wohnt, andererseits fragt sie sich, ob ich das Kind wirklich so fördern kann mit den ganzen Problemfällen. Ich kann ihr den Gedanken nicht verübeln, eine wirkliche Antwort kann ich nicht darauf geben, ich differenziere mir einen heißen, aber reicht das aus????

Im Moment bin ich einfach nur sauer und werde den Eltern einen Elternbrief schreiben. Die Kinder sind nicht dümmer als andere, aber haben überhaupt keine Rückendeckung. Ich kann eben nicht das Elternhaus ersetzen!!!!

wäre für tröstende Worte und Rat dankbar!!!

flip